



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 4. November 2024

Seite 1 von 6

Ausschließlich per E-Mail

Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA  
Rübenkamp 226  
22307 Hamburg  
Krankenhaus: Asklepios Kinderklinik St. Augustin

Aktenzeichen 93.19.04.04-  
000008 2024-0015997  
bei Antwort bitte angeben

Telefon 0211 855-  
Telefax 0211 855-  
Kh-Planung@mags.nrw.de

Universitätsklinikum Bonn  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sigmund-Freud-Str. 25  
53127 Bonn  
Krankenhaus: Uniklinikum Bonn Campus Venusberg

Helios Kliniken GmbH  
Friedrichstr. 136  
10117 Berlin  
Krankenhaus: Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

Johanniter GmbH  
Finkensteinallee 111  
12205 Berlin  
Krankenhaus: Johanniter-Krankenhaus Bonn  
Waldkrankenhaus Bonn  
Neurologisches Rehabilitationszentrum Godeshöhe

Gemeinschaftskrankenhaus  
St. Elisabeth/St. Petrus/St. Johannes gGmbH  
Bonner Talweg 4-6  
53113 Bonn  
Krankenhaus: Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus inkl.  
St. Elisabeth

Dienstgebäude und Lieferan-  
schrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mags.nrw.de  
www.mags.nrw

Gemeinn. Ges. d. Franziskanerinnen zu Olpe mbH.  
Maria-Theresia-Str. 42a  
57462 Olpe  
Krankenhaus: GFO Kliniken Bonn  
BS St. Marien Hospital  
BS St. Josefs Hospital  
BS Cura Krankenhaus  
GFO Kliniken Troisdorf  
BS St. Josef-Hospital  
BS St. Johannes-Krankenhaus

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle: Stadttor  
Rheinbahn Linien 708, 732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

Landschaftsverband Rheinland  
Dezernat 8  
50663 Köln  
Krankenhaus: LVR Klinik Bonn

Mercurius Health Management GmbH  
Gürtlerstr. 70a  
55128 Mainz  
Krankenhaus: WEGE Klinik (ehemals MediClin Robert Janker  
Klinik)

Stiftung Marien-Hospital Euskirchen  
Gottfried-Disse-Str. 40  
53879 Euskirchen  
Krankenhaus: Marien-Hospital Euskirchen

Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH  
St. Elisabeth-Str. 2 - 6  
53894 Mechernich  
Krankenhaus: Kreiskrankenhaus Mechernich  
BS Krankenhaus Mechernich  
BS Krankenhaus Schleiden

St. Franziskus Krankenhaus GmbH  
Hospitalstr. 7  
53783 Eitorf  
Krankenhaus: St. Franziskus Krankenhaus

Helios Kliniken  
Friedrichstr. 136  
10117 Berlin  
Krankenhaus: Helios Klinikum Siegburg

Stadt Bonn  
Oberbürgermeisterin  
Katja Dörner  
Berliner Platz 2  
53111 Bonn

Landrat des Kreises Euskirchen  
Markus Ramers  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Sebastian Schuster  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

Beteiligte  
gemäß § 15 KHGG NRW

**Nachrichtlich:**

Bezirksregierung Köln

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Düsseldorf

**Krankenhausplanung gemäß § 14 Krankenhausgestaltungsgesetz  
des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW)**

Umsetzung des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022

Zweite Anhörung für die Leistungsgruppen auf der Planungsebene Ver-  
sorgungsgebiet für das Versorgungsgebiet 6:

**03.1 – Komplexe Gastroenterologie**

**14.5/25.2 – Wirbelsäuleneingriffe**

**21.4 – Geburten**

**22.1 – Perinataler Schwerpunkt**

**29.1 – Palliativmedizin**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben werden Sie zu den geplanten Änderungen der Pla-  
nungsverfahren, die sich nach Auswertung aller bei uns eingegangenen

Stellungnahmen dem Grunde nach, d.h. bezüglich der Entscheidung, ob eine Leistungsgruppe gewährt werden soll oder nicht, ergeben haben, angehört.

In vielen Stellungnahmen, die im Rahmen des Anhörungsverfahrens eingegangen sind, ist die Höhe der zuzuweisenden Fallzahlen thematisiert worden. Wie im beigefügten Schreiben an den Landesausschuss für Krankenhausplanung dargestellt, sind die in diesem Verfahren ausgewiesenen Fallzahlen Planzahlen. Die Fallzahlen dienen als Entscheidungsgrundlage, wie viele Krankenhäuser einen Versorgungsauftrag für die jeweilige Leistungsgruppe in der jeweiligen Planungsebene erhalten können und haben nicht das Ziel, Behandlungen bzw. Leistungen zu budgetieren. Krankenhäuser, die den tatsächlichen Bedarf bei einer zugewiesenen Leistungsgruppe abdecken, handeln im Rahmen ihres Versorgungsauftrages. Daher sind reine Veränderungen der Planfallzahlen nicht Gegenstand dieses weiteren Anhörungsverfahrens.

Ihnen wird Gelegenheit gegeben, bis einschließlich zum 18. November 2024 Stellung zu nehmen. Ich bitte Sie darum, Ihre Stellungnahmen auf die mit diesem Anhörungsverfahren dargestellten Änderungen zu beschränken, da im Übrigen bereits Gelegenheit zur Stellungnahme bestand.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme, sofern Sie über einen Zugang zur Planungsplattform verfügen, mittels Upload im Krankenhausportal über die Ihnen bekannten Zugangsdaten (Krankenhäuser, MKW). Die Daten der jetzigen zweiten Anhörung sind **nicht** in der Planungsplattform hinterlegt. Für eine mögliche Stellungnahme ist ein Upload im PDF-Format ausreichend. Eine Zustimmung bzw. Ablehnung zu einzelnen Fallzahlen ist daher nicht gefordert. Falls Sie über einen solchen Zugang nicht verfügen, können Sie Ihre Stellungnahme per E-Mail an

kh-planung@mags.nrw.de (Gemeinden, Beteiligte nach § 15 KHGG NRW) einreichen. Eine zusätzliche postalische Übersendung ist nicht erforderlich.

Die geplanten Zuweisungen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Zu den Leistungsgruppen im Einzelnen:

### **03.1 – Komplexe Gastroenterologie**

Es erfolgt nun eine Zuweisung auch an das Krankenhaus Mechernich, da die Mindestkriterien ab November 2024 erfüllt werden.

### **14.5/25.2 – Wirbelsäuleneingriffe**

Die Leistungsgruppe wird innerhalb der GFO Kliniken Troisdorf vom Standort St. Johannes Krankenhaus an das St. Josef Krankenhaus verlagert.

### **21.4 – Geburten**

Die Leistungsgruppe wird innerhalb der GFO Kliniken Troisdorf vom Standort St. Josef-Hospital an das St. Johannes Krankenhaus konzentriert.

### **22.1 – Perinataler Schwerpunkt**

Im Bereich der perinatalen Versorgung sind von vielen Stellen, insbesondere aber auch landesweit von den Unikliniken, Rückmeldungen eingegangen, dass die Perinatalzentren Level 1 auf Krankenhäuser zur Verlegung von Patientinnen, für die eine Versorgung im Perinatalzentrum Level 1 und 2 nicht oder nicht mehr erforderlich ist, angewiesen sind. Daher sollen nunmehr grundsätzlich mehr Standorte berücksichtigt werden, wobei bei der Auswahl dann auf eine regionale Verteilung und wohnortnahe Versorgung abzustellen ist. Um die Versorgung auch von

Risikoschwangeren, zum Beispiel mit insulinpflichtigem Diabetes, flächendeckend zu ermöglichen, erhält das Krankenhaus Mechernich nachträgliche die Zuweisung der Leistungsgruppe.

### **29.1 – Palliativmedizin**

Die Leistungsgruppe wird innerhalb der GFO Kliniken Troisdorf vom Standort St. Josefs-Hospital an das St. Johannes Krankenhaus verlagert.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Birgit Szymczak

### 3.1 Komplexe Gastroenterologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 6

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260530103	Universitätsklinikum Bonn A&R	772247000	Universitätsklinikum Bonn - Campus Venusberg	0	1	1
260530114	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth)	772222000	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth, Prinz-Albert-Str. 40)	0	1	1
260530181	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	772686000	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	0	1	1
260530192	GFO Kliniken Bonn	771850000	St. Josef	0	1	1
260530205	Johanniter-Krankenhaus Bonn	771938000	Johanniter Krankenhaus Bonn	0	1	1
260530886	Marien-Hospital Euskirchen	771698000	Marien-Hospital Euskirchen	0	1	1
260530900	Kreis Krankenhaus Mechernich / Krankenhaus Schleiden	771848000	Kreis Krankenhaus Mechernich	0	0	1
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772396000	St. Josef-Hospital Troisdorf	0	1	1
260531967	Helios Klinikum Siegburg	772322000	Helios Klinikum Siegburg	0	1	1

**14.5 / 25.2 Wirbelsäuleneingriffe - Planungsebene: Versorgungsgebiet**

Versorgungsgebiet: 6

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260530103	Universitätsklinikum Bonn A&R	772247000	Universitätsklinikum Bonn - Campus Venusberg	1.100	784	784
260530114	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth)	772222000	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth, Prinz-Albert-Str. 40)	110	0	0
260530181	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	772686000	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	483	250	250
260530192	GFO Kliniken Bonn	771850000	St. Josef	60	0	0
260530192	GFO Kliniken Bonn	771852000	Cura Krankenhaus	220	200	200
260530205	Johanniter-Krankenhaus Bonn	771938000	Johanniter Krankenhaus Bonn	150	0	0
260530216	Waldkrankenhaus	771937000	Waldkrankenhaus Bonn	650	400	400
260530886	Marien-Hospital Euskirchen	771698000	Marien-Hospital Euskirchen	350	250	250
260530900	Kreiskrankenhaus Mechernich / Krankenhaus Schleiden	771848000	Kreiskrankenhaus Mechernich	900	600	600
260531273	St. Franziskus Krankenhaus GmbH	772883000	St. Franziskus Krankenhaus GmbH	200	0	0
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772395000	St. Johannes-Krankenhaus	276	200	0
260531967	Helios Klinikum Siegburg	772322000	Helios Klinikum Siegburg	225	200	200
260531990	Asklepios Krankenhaus Sankt Augustin GmbH	772114000	Asklepios Sankt Augustin	200	100	100
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772396000	St. Josef-Hospital Troisdorf	276	0	200



## 21.4 Geburten - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 6

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260530103	Universitätsklinikum Bonn A&R	772247000	Universitätsklinikum Bonn - Campus Venusberg	3.500	2.800	2.800
260530114	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth)	772222000	Gemeinschaftskrankenhaus Bonn St. Petrus (inkl. St. Elisabeth, Prinz-Albert-Str. 40)	638	640	640
260530192	GFO Kliniken Bonn	771851000	St. Marien	2.244	2.232	2.232
260530205	Johanniter-Krankenhaus Bonn	771938000	Johanniter Krankenhaus Bonn	900	900	900
260530886	Marien-Hospital Euskirchen	771698000	Marien-Hospital Euskirchen	700	700	700
260530900	Kreiskrankenhaus Mechernich / Krankenhaus Schleiden	771848000	Kreiskrankenhaus Mechernich	1.000	1.000	1.000
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772395000	St. Johannes-Krankenhaus	2.190	1.300	2.190
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772396000	St. Josef-Hospital Troisdorf	890	890	0
260531990	Asklepios Krankenhaus Sankt Augustin GmbH	772114000	Asklepios Sankt Augustin	1.500	0	0

## 22.1 Perinataler Schwerpunkt - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 6

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260530103	Universitätsklinikum Bonn AöR	772247000	Universitätsklinikum Bonn - Campus Venusberg	90	90	90
260530192	GFO Kliniken Bonn	771851000	St. Marien	650	118	88
260530900	Kreis Krankenhaus Mechernich / Krankenhaus Schleiden	771848000	Kreis Krankenhaus Mechernich	30	0	30
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772395000	St. Johannes-Krankenhaus	0	0	0
260531990	Asklepios Krankenhaus Sankt Augustin GmbH	772114000	Asklepios Sankt Augustin	410	0	0

## 29.1 Palliativmedizin - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 6

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260530103	Universitätsklinikum Bonn A&R	772247000	Universitätsklinikum Bonn - Campus Venusberg	240	240	240
260530181	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	772686000	Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg	202	202	202
260530205	Johanniter-Krankenhaus Bonn	771938000	Johanniter Krankenhaus Bonn	150	150	150
260530227	Robert-Janker-Klinik	771189000	MediClin Robert Janker Klinik	360	220	220
260530886	Marien-Hospital Euskirchen	771698000	Marien-Hospital Euskirchen	170	170	170
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772396000	St. Josef-Hospital Troisdorf	274	220	0
260531364	GFO Kliniken Troisdorf	772395000	St. Johannes-Krankenhaus	274	0	220



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die Mitglieder des  
Landesausschusses für Krankenhausplanung

ausschließlich per Mail

Datum: **24** September 2024  
Seite 1 von 3

Aktenzeichen StPB  
bei Antwort bitte angeben

Birgit Szymczak  
Telefon 0211 855-  
Telefax 0211 855-  
Birgit.Szymczak@mags.nrw.de

## Umsetzung des Krankenhausplanes 2022 Verbindlichkeit der Fallzahlen

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits mit Schreiben von 21. April 2023 hatte ich zur Frage der Verbindlichkeit der Fallzahlen im Rahmen der neuen Krankenhausplanung Stellung genommen.

Im Rahmen der Stellungnahmen zu den Anhörungen haben viele Krankenhäuser Einwendungen zu den Fallzahlen vorgetragen. Bezugnehmend auf mein Schreiben vom 21. April 2023 möchte ich nochmals ausdrücklich bekräftigen, dass es sich bei den Fallzahlen, die in der Anhörung und später im Feststellungsbescheid benannt werden, um Planzahlen handelt.

Die Fallzahlen dienen als Entscheidungsgrundlage, wie viele Krankenhäuser einen Versorgungsauftrag für die jeweilige Leistungsgruppe in der jeweiligen Planungsebene erhalten können und haben nicht das Ziel, Behandlungen bzw. Leistungen zu budgetieren. Krankenhäuser, die den tatsächlichen Bedarf bei einer zugewiesenen Leistungsgruppe abdecken, handeln im Rahmen ihres Versorgungsauftrages.

Dienstgebäude und Lieferanschrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mags.nrw.de  
www.mags.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle: Stadttor  
Rheinbahn Linien 708, 732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

In diesen Zusammenhang verweise ich darauf, dass Bewertung im Landesausschuss erörtert wurde und auch von den Kostenträgern ausdrücklich geteilt wird.

In den zukünftigen Feststellungsbescheiden sind die Fallzahlen zu den Leistungsgruppen in „Ist“ und „Soll“ gemäß § 16 Absatz 1 Nr. 7 KHGG anzugeben. Vor dem Hintergrund, dass mit der neuen Planung eine grundsätzliche Umstellung einhergeht, sind die bisherigen Leistungszahlen nur begrenzt geeignet, das Versorgungsgeschehen ab 2025 abzubilden.

Da der Gesetzgeber jedoch die Ausweisung der „Ist-Zahlen“ vorsieht, wird für die „Ist-Zahlen“ auf das Jahr 2022 zurückgegriffen. Eine Anpassung der „Ist-Zahlen“ ist dann auf Basis des Datenjahres 2025, in dem die Planung dann auch umgesetzt ist, vorgesehen. Die im Feststellungsbescheid ausgewiesenen „Soll-Fallzahlen“ sind die Planfallzahlen.

Darüber hinaus möchte ich Sie dahingehend informieren, dass wir derzeit verschiedene Optionen für Übergangsvorschriften prüfen, da auch dies ein Punkt war, der von vielen Seiten im Rahmen der Anhörung an das MAGS herangetragen worden ist. Gegebenenfalls werden wir hierzu im Wege eines Umlaufbeschlusses eine Fortschreibung des Krankenhausplanes vorsehen.

Des Weiteren möchte ich jetzt schon ankündigen, dass es nach vollständiger Auswertung aller Stellungnahmen noch in diesem Herbst in allen den Planungsverfahren, in denen gegenüber der erfolgten Anhörung eine Änderung dem Grunde nach (wenn eine Leistungsgruppe zugewiesen oder abgelehnt) erfolgen soll, eine weitere Anhörung mit entsprechender Gelegenheit zur Stellungnahme geben wird.

Bloße Änderungen der Fallzahlen werden aufgrund ihrer Rechtsnatur als bloße Planfallzahlen nicht Gegenstand der weiteren Anhörung sein. Seite 3 von 3

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Watzlawik

Ministerialdirigent

Leiter der Abteilung Krankenhausversorgung